

26.11.2018

Kurz-Konzept und bisheriger Tätigkeitsbericht Kinder- und Jugendförderung Bürstadt

1. Bedarf

Seit September 2018 können durch die Beauftragung der Sozialagentur Fortuna, Bürstädter Kinder und Jugendliche verschiedene Angebote in der Jugendeinrichtungen der Stadt Bürstadt nutzen und gestalten.

Diese Angebote stehen für Kindern und Jugendlichen der Altersgruppen von 8-18 Jahren an derzeit drei Öffnungstagen zur Verfügung.

In der Vergangenheit hat sich gezeigt, dass ein offener Anlaufpunkt für die Jugendlichen immer weiter aus dem Fokus der Gesellschaft rückt. Gerade in der Gegenwart ist es wichtig, Kindern und Jugendlichen einen Ort zu bieten, an dem sie gemeinsam Zeit verbringen und positiv gestalten können.

Das Jugendhaus in der Nibelungenstraße 199A soll den Jugendlichen abseits ihres pädagogisch durchgetakteten Alltags ein Rückzugsort sein, in welchem sie sich auch wieder darin üben können, mit ihrer Selbstbestimmtheit umzugehen.

Wir bieten den Kindern und Jugendlichen einen Raum an, in welchem wir sie so annehmen wie sie sind und sein möchten und somit ihre Entwicklung altersgerecht fördern, ohne sie weiter dem Druck auszusetzen, den sie aus dem Alltag, der Schule und weiteren Institutionen kennen. Natürlich benötigen alle Personen im Zusammenleben einen Regelkatalog. Alle haben wir Werte, die wir (teilweise) unterschiedlich (vor-)leben, haben Bedürfnisse und Ziele.

Diese Rahmenbedingungen werden wir mit den Kindern und Jugendlichen gemeinsam erarbeiten – auf der Basis unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens.

2. Zielsetzung

§ 11 Abs.1 SGB VIII „Jungen Menschen sind die zur Förderung ihrer Entwicklung erforderlichen Angebote der Jugendarbeit zur Verfügung zu stellen. Sie sollen an den Interessen junger Menschen anknüpfen und von ihnen mitgestaltet werden, sie zur Selbstbestimmung befähigen und zu gesellschaftlicher Mitverantwortung und zu sozialem Engagement anregen und hinführen.“

Wir verstehen das Jugendzentrum als einen Ort, in dem viele verschiedene Kinder & Jugendliche aus der Stadt - und auch von außerhalb - aufeinandertreffen, sich austauschen und voneinander lernen können.

In einem Jugendzentrum werden Kinder und Jugendliche durch Aktivitäten und Angebote zu einer aktiven Entfaltung eigener Fähigkeiten und Interessen, sowie der Nutzung ihrer individuellen Ressourcen aufgefordert und begleitet. Wir bieten ihnen hier ebenfalls die Möglichkeiten, sich mit ihrer Biografie und der eigenen Lebenssituation auseinanderzusetzen und die eigene Zukunft bewusster zu entwerfen.

Wir verstehen unsere Rolle nicht als „Wissensvermittler“ von Lösungen für bestimmte Probleme der Jugendlichen. Vielmehr möchten wir als Talentmanager, Berater und Begleiter das selbstständige Handeln und Planen fördern.

Auf diese Weise sollen die Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit erhalten, ihre eigenen Entscheidungsfähigkeiten und Handlungskompetenzen zu erweitern und sich selbst als handlungs- und gestaltungsfähige Personen wahrzunehmen.

3. Inhalte

Die Kinder- und Jugendförderung eines Jugendhauses möchte in erster Linie allen Kindern und Jugendlichen eine Anlaufstelle bieten, sich zu treffen und gemeinsam die Freizeit zu gestalten. Gezielte, ganzheitliche Angebote und Projekte für Kinder und Jugendliche sollen ihnen Gelegenheit geben, ihren Interessen nachzugehen, verschiedene Verhaltensweisen auszuprobieren, sowie selbst bestimmend Kontakte zu knüpfen.

Dabei sollen ihre Fähigkeiten aufgegriffen und zielorientiert gefördert werden. Die Angebote und Projekte müssen somit an den Interessen und Bedürfnisse Einzelner orientiert sein und bestenfalls auch von den Jugendzentrumsbesuchern ausgehen.

Um Kindern und Jugendlichen dennoch eine Auswahl anzubieten, haben wir einige Themen als Workshop ausgearbeitet und aufgelistet.

Die Projektarbeiten sollten sich in diesem Zusammenhang an aktuellen Themenstellungen orientieren und – nicht zu vergessen – auch Spaß und Freude vermitteln.

Die Ausgestaltung der Angebote und Aktivitäten kann auf unterschiedliche Weise geschehen. Zielführend sollen die Kinder und Jugendlichen an der Planung und Durchführung des „Alltags im Jugendhaus“ aktiv beteiligt werden.

Aufgrund der Ressourcen der Sozialagentur Fortuna sind die Beratungs- und Begleitungsangebote für Kinder und Jugendlichen vielfältig und für ihre Lebenswelt durch die aus unterschiedlichen sozialen Berufsausbildungen erfahrenen Mitarbeiter*Innen sehr bedeutsam.

Hier erhalten Sie einen Überblick über die Angebote, die wir unter das Motto „Hand-Kopf-Herz“ zusammengefasst haben:

- Spiel, Spaß, Spannung im Alltag!!!
- Projekttag und Veranstaltungen
- Demokratietraining für Kinder und Jugendliche
- Deeskalationsmöglichkeiten (Faires Streiten der Sozialagentur Fortuna)
- Reflexionsangebote für jugendliche „Alltagsthemen“ (Gefühle wahrnehmen & aussprechen können)
- Kooperationsaufbau und gemeinsame Aktionen mit anderen Jugendeinrichtungen
- Schule, Ausbildung, Studium: Informationen und Angebote
- Werkstattarbeiten für alle Interessierten und Unterstützungssuchenden
- Filmprojekt mit Bildung (Themenbezogene Filme mit Vorbesprechung und anschließender Reflexion) – für Jugendliche ab 12 Jahre
- Gesundheit und Ernährung (Zusammenhänge erkennen / erschließen, gemeinsam Einkaufen & Kochen)
- ...*

*(Stellvertretend für die Themen der Jugendhaus Bürstadt-BesucherInnen)

Aktuelles aus dem Jugendhaus Bürstadt

Mit der Übertragung der Aufgaben für die offene Kinder- und Jugendarbeit in Bürstadt stand für das achtköpfige Betreuerenteam das Kennenlernen der Schlüsselpersonen und eine Situationsanalyse im Fokus der Arbeit.

In den ersten drei Monaten seit September 2018 fand demnach ein regelmäßiger Austausch mit dem Jugendrat der Stadt Bürstadt statt, wobei hier neben dem Kennenlernen der Personen und ihre Tätigkeitsfelder, auch die Bestellung der neuen Möbel, der Spielgeräte wie Tischkicker und Billard, die Planung der Eröffnungsfeier, sowie die Planung und Durchführung der Wahlen zum neuen Jugendrat die Themen unserer Treffen und Kontakte waren.

Die Kontaktaufnahmen zur Erich-Kästner-Schule ist ein weiterer Baustein unserer netzwerkorientierten Arbeit. Hier möchten wir gemeinsam mit Frau Dekker und ihrem Schulteam eine Kooperation bilden, die auf beiden Seiten eine verlässliche Konstante für die Kinder- und Jugendlichen außerhalb ihres Elternhauses bietet.

Aus diesem Grunde sind wir in den Vereinen und weiteren Aufenthaltsorten unserer zukünftigen Besucher*Innen vorstellig, um für den neuen Ort für Kinder- und Jugendliche und seinen vielseitigen Möglichkeiten in der Nibelungenstraße 199A zu werben.

Des Weiteren nahm die Sozialagentur Fortuna Anfang November stellvertretend für die Bürstädter Jugendpflege am Treffen der Kreisjugendpflege im Kreis Bergstraße in Heppenheim teil. Diese Treffen werden genutzt, um beispielsweise Kooperationen, Veranstaltungen, gute Projekte, neue Verordnungen, gute Tipps, Meinungen, Ziele, etc. zu besprechen.

Das nächste Treffen der Kreisjugendpflege wird am 21.03.2019 in Bürstadt im Jugendhaus stattfinden.

Die Netzwerktreffen und Bürgerveranstaltungen im Rahmen des Bürgerbeteiligungsprozesses zur „Sozialen, gesunden Stadt“ wurden von uns auch dafür genutzt, sich mit den Bürgerinnen und Bürgern auszutauschen und deren Bedarfe zu ermitteln.

Aus diesen Gründen fanden auch Treffen mit den Vertretern des Jugendfördervereins statt.

Am 02. November wurden das erste Grillevent mit dem Titel „Grill & Chill“, veranstaltet. Die Besucher*Innen konnten hier in einer gemütlichen Atmosphäre die Betreuer*Innen des neuen Jugendhauses kennenlernen.

Beim 1. Jugendtischkicker-Turnier am 23.11. erspielte sich einer unserer jungen Besucher den Wanderpokal und ist nun als strahlender Sieger auf unserer Bilderwand vor Ort zu sehen.

Zudem gehört die Umsetzung des Jugendhaus-Raumnutzungenplans, die Bestellung der Ausstattungen (Computerraum, Werkstatt, Fahrradwerkstatt, Kreativmaterialien, Aktionsräume, (...)), in den ständigen Gesprächsprozess mit der Stadtverwaltung Bürstadt.

Hier bedanken wir uns als Team der Sozialagentur Fortuna für die freundliche, konstruktive und produktiven Zusammenarbeit bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung Bürstadt.

Unser Ansatz mit unserer pädagogischen Arbeit ist es, viele Jugendliche zu erreichen und mit ihnen gemeinsam im Jugendhaus einen angenehmen Ort zum Verbleib, vor allem jedoch zur persönlichen Entwicklung bieten zu können.

Jugendhaus Bürstadt,

Nibelungenstr. 199A, 68642 Bürstadt

Öffnungszeiten: dienstags, donnerstags, freitags von 13:00-20:00 Uhr